



Die vorbeugende Instandhaltung der -hochproduktiven Maschinen und Anlagen im VEB Maschinen- und Apparatebau Grimma ist für die Steigerung der Arbeitsproduktivität von großer Bedeutung. Auf unserem Bild warten Helmut Stephan, Leiter der NC-Technik, Werner Fritzsche, Bohrwerksdreher, Günter Wilms, NC-Wartungsmechaniker, und Wolfgang Krause, NC-Wartungsingenieur (v. l. n. r.) eine hochproduktive Numerik-Maschine.
Foto: Pullwitt

listischen Gemeinschaftsarbeit in die Serienproduktion zu überführen war. Das setzte jedoch voraus, daß einige Genossen und Kollegen ihre bisher liebgewonnene Arbeit im Bereich des Apparatebaus aufgeben und sich auf die Fertigung von Rippenrohrsektionen für Luftkühler umstellen mußten. Es war deshalb besonders notwendig, in den Arbeitskollektiven über den hohen gesellschaftlichen Nutzen dieser neuen Anlage zu sprechen,]

s Die Genossen der APO-Leitung, der Bereichsleiter und andere Wirtschaftsfunktionäre erklärten den Kollegen, daß zum Beispiel mit dem Einsatz von Luftkühlern enorme Mengen von Wasser eingespart werden könnten und mit dem neuen Kühlsystem es möglich ist, die Anlagen unter extremen meteorologischen Bedingungen einzusetzen. Außerdem erfordert die Luftkühlung einen wesentlich geringeren Aufwand an Wartungszeit als eine Anlage mit Wasserküh-

Leserbriefe

Bürger und verantwortlicher Funktionäre einlädt. Das sind Probleme der Versorgung. Fragen der Zusammenarbeit Hausgemeinschaften und Kommunale Wohnungsverwaltung und andere. Eine weitere Möglichkeit, Probleme aufzudecken und Abhilfe zu organisieren, besteht für die Abgeordneten in der Teilnahme an den Begehungen des Wohnbezirks, die vom WBA in Vorbereitung des Wettbewerbsprogramms oder zur Erhöhung von Ordnung und Sauberkeit organisiert werden. Die Bürger nutzen

diese Gelegenheit, die Abgeordneten und den WBA auf Mängel aufmerksam zu machen. Die Abgeordneten verfolgen die Hinweise wie Eingaben und sorgen oft über die zuständige Fachabteilung beim Rat des Stadtbezirks für die Beseitigung der Mängel. Manche wertvolle Information erhalten die Abgeordneten auch vom WPO-Sekretär, vom ABV und von der ABI-Kontrollgruppe, die ebenfalls an diesen Begehungen teilnehmen. Die Abgeordneten nehmen teil an den Beratungen, die der WBA mit den Vorsitzenden der

Hausgemeinschaftsleitungen, den Aktivisten im „Mach mit!“-Wettbewerb und Vertretern der KWV abhält. Hier wird das Wettbewerbsprogramm des Wohnbezirks diskutiert, werden die Ergebnisse abgerechnet. Die Abgeordneten informieren über Beschlüsse der Stadtbezirksversammlung. In diesen Aussprachen lernen die Abgeordneten die Situation in den Häusern kennen, erfahren von Initiativen und Aktivitäten der Bürger, aber auch die Hemmnisse werden dabei nicht verzwiegen. Auf diese Weise erhalten unsere Abgeord-